



Die KinderphysiotherapeutInnen arbeiten in den verschiedensten Fachbereichen der Kinderheilkunde:  
u.a. Neuro-Rehabilitation, Orthopädie, Chirurgie, Innere Medizin und Rheumatologie.



**Claudia Rechsteiner**

Praxisinhaberin

Physiotherapeutin FH  
langjährige Berufserfahrung mit Kindern  
Kinder-Bobath-Ausbildung  
ACT-Grundkurs n. J. Chevallier  
Aktivmitglied CF-Physio-Schweiz  
andere Kinderspezifische Weiterbildungen  
(u.a. Babybobath, Zürcher Neuromotorikassessment n. Largo)



**Regina Hinder Lang**

Mitarbeiterin

Physiotherapeutin FH  
Cranio-Sacral-Therapeutin  
Langjährige Berufserfahrung mit Kindern  
Kinder-Bobath-Ausbildung weitere  
kinderspezifische Weiterbildungen  
(u.a. Baby-Bobath, Halliwick,  
Psychomotorik)



**Susanne Sippel**

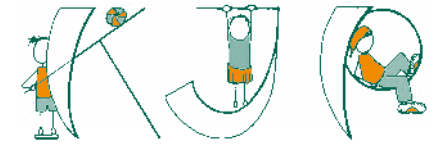
Mitarbeiterin

Physiotherapeutin  
langjährige Berufserfahrung mit Kindern, Vojta, Castillo Morales®,  
weiter kinderspezifische Ausbildungen  
(u.a. Psychomotorik, Entwicklungsfördernde Neonatalbegleitung,  
Atemtherapie bei Mukoviszidose,  
Reflektorische Atemtherapie)

### KJP, Kinder- und Jugend Physiotherapie

Marktgasse 1  
8212 Neuhausen am Rheinfall  
Tel. + Fax 052 672 21 95  
[www.kinderphysio-neuhausen-sh.ch](http://www.kinderphysio-neuhausen-sh.ch)

## Kinder- und Jugend-Physiotherapie



Lebensfreude

Geschicklichkeit

**BEWEGEN IST...**

Freiheit



In der Kinderphysiotherapie werden Kinder ab Geburt bis etwa 18 Jahre gefördert und nach ärztlicher Verordnung behandelt.

Zu uns kommen Kinder mit grob- und feinmotorischen Auffälligkeiten, unharmonischen Bewegungen, Wahrnehmungsstörungen und Fehlhaltungen. Auch Kinder, die durch angeborene Störungen (z.B. CP, diverse Syndrome) und / oder erworbene Störungen (z.B. Krankheiten, Unfälle) in der Entwicklung bedroht oder betroffen sind.

Kinderphysiotherapie ist eine den Alters- und sensomotorischen Entwicklungsstand berücksichtigende Förderung.

### Behandlungsablauf

- Befundaufnahme
- Behandlungsplan erstellen unter Berücksichtigung der individuellen Bedürfnisse und / oder Wünsche des Kindes sowie seiner Familie in seinem sozialen Umfeld

### mögliche Behandlungsziele

- Entwicklung eigener Bewegungsstrategien zum Erreichen grösstmöglicher Selbstständigkeit sowie Partizipation
- Schmerzlinderung bei akuten sowie chronischen Krankheiten
- Atemschulung bei verschiedenen pulmonalen Problematiken
- steigern der körperlichen Leistungsfähigkeit
- Prävention von Folgeschäden bei Fehlhaltungen, Asymmetrien und Adipositas



### Weitere Aufgaben sind

- Instruktion der Eltern
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit medizinischen und pädagogischen Fachpersonen
- Beratung bei der Hilfsmittelversorgung (z.B. Schienen, Einlagen, Korsetts und Sitzhilfen, Keilkissen, Sitzbälle, Rollstühle und spezielle Fahrräder)
- Erarbeiten eines individuellen Heimprogramms

